



# Das Arbeiten mit der Suva-Hobelschutzvorrichtung

Anwendungsbeispiele

**suva**Pro

Sicher arbeiten

# Inhalt

<b>1 Grundsatz</b>	3
<b>2 Abrichten und Fügen von Werkstücken bis 65 mm Dicke</b>	4
2.1 Einzelnes Werkstück	4
2.2 Mehrere Werkstücke gleicher Dicke	7
<b>3 Abrichten und Fügen von Werkstücken über 65 mm Dicke</b>	8
<b>4 Abrichten und Fügen von Werkstücken mit kleinem Querschnitt</b>	10
<b>5 Abrichten und Fügen von kurzen Werkstücken</b>	11
<b>6 Ansträgen oder Fasen</b>	12
6.1 Ansträgen oder Fasen am Fügeanschlag	12
6.2 Fasen mittels Faslehre	14
<b>7 Abgesetztes Hobeln</b>	
7.1 Abgesetztes Hobeln von Werkstücken bis 65 mm Dicke	16
7.2 Abgesetztes Hobeln von stehenden Werkstücken oder von Werkstücken bis 65 mm Dicke	18

Suva  
Schweizerische Unfallversicherungsanstalt  
Arbeitssicherheit  
Postfach, 6002 Luzern  
Telefon 041 419 51 11  
Fax 041 419 59 17 (für Bestellungen)  
Internet [www.suva.ch](http://www.suva.ch)

**Das Arbeiten mit der Suva-Hobelschutzvorrichtung**

Anwendungsbeispiele

Bereich Holz und Dienstleistungen

Nachdruck mit Quellenangabe gestattet.

1. Auflage – Mai 1989

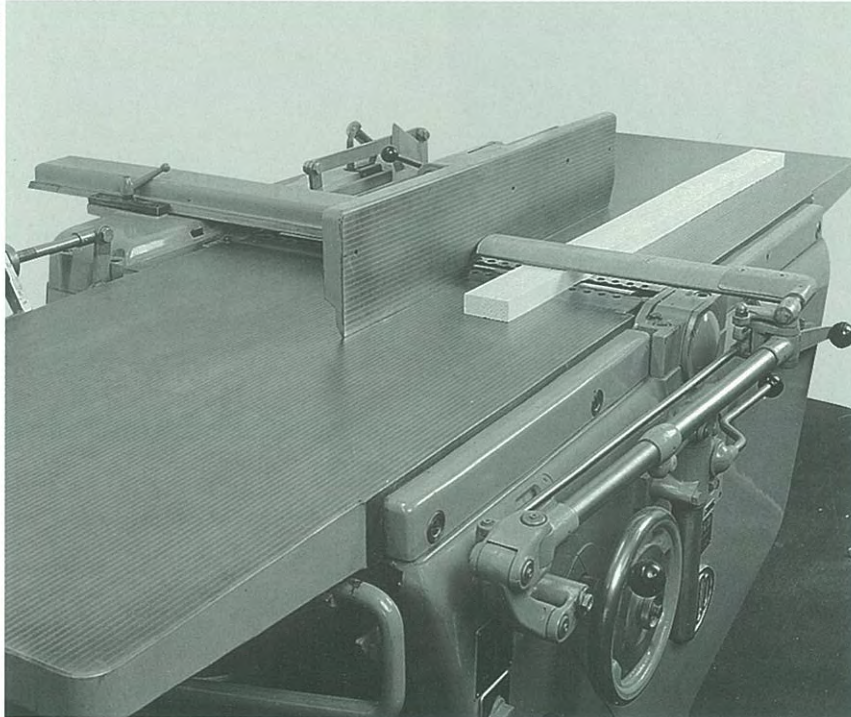
10. Auflage – März 2006 – 57 000 bis 67 000

Bestellnummer: 44003.d

# 1 Grundsatz

Die Verdeckung der Hobelschutzvorrichtung muss stets bis zum Fügeanschlag reichen (Bilder 1 und 2). Je nach Position des Anschlages ist daher die kurze oder die lange Verdeckung einzusetzen.

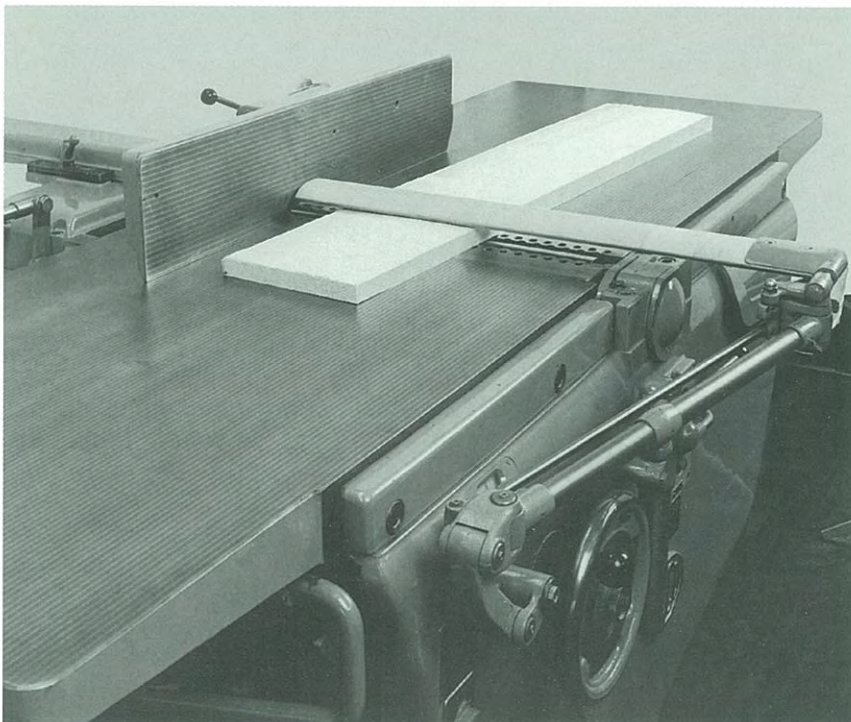
205622



Fügeanschlag in der vorderen Hälfte der Tischbreite:  
kurze Verdeckung

Bild 1

205623



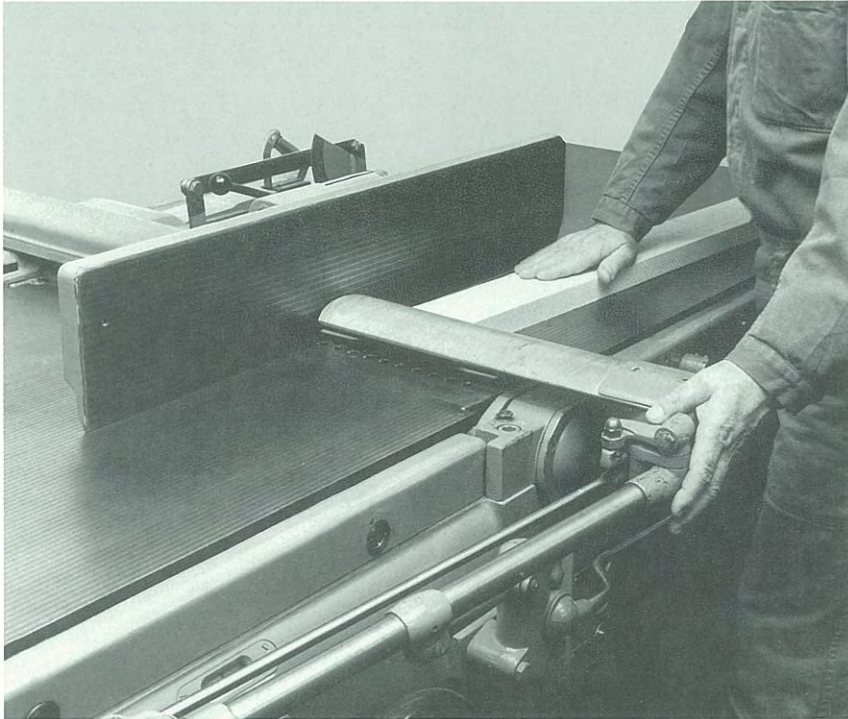
Fügeanschlag in der hinteren Hälfte der Tischbreite:  
lange Verdeckung

Bild 2

## 2 Abrichten und Fügen von Werkstücken bis 65 mm Dicke

### 2.1 Einzelnes Werkstück

205624



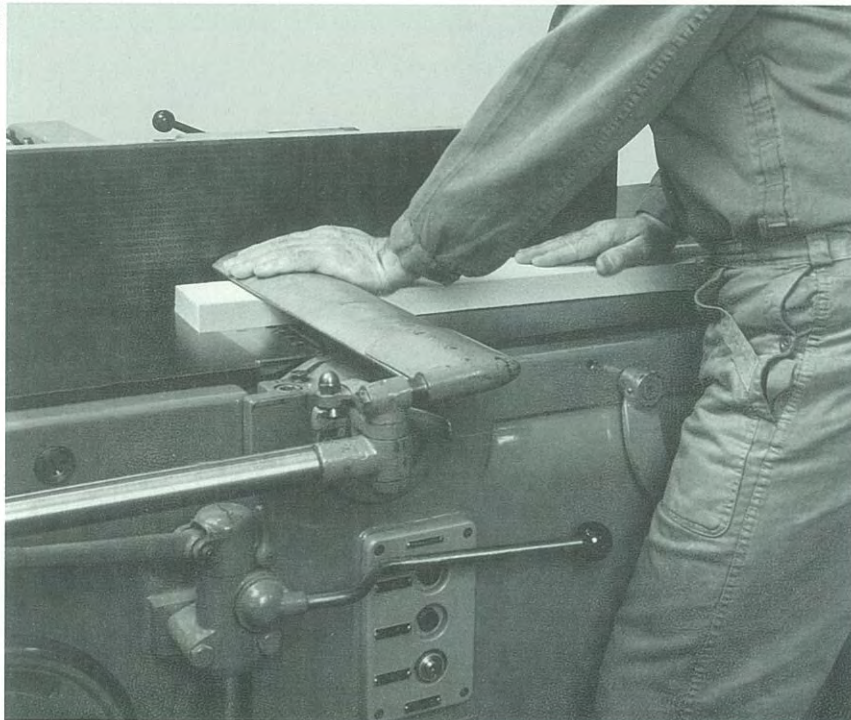
#### **Vorbereiten zum Abrichten**

Die auf dem Tisch aufliegende Verdeckung mit der linken Hand an den Fügeanschlag heranschieben und entsprechend der Dicke des Werkstückes anheben.

Das Werkstück mit der rechten Hand nur wenig unter die Verdeckung schieben und die Verdeckung auf dem Werkstück aufliegen lassen.

*Bild 3*

205625



## Abrichten

Das Werkstück mit flachen Händen auf dem Zuführtisch vorschieben und dann mit einer Hand nach der andern über die Verdeckung gleiten.

*Bild 4*

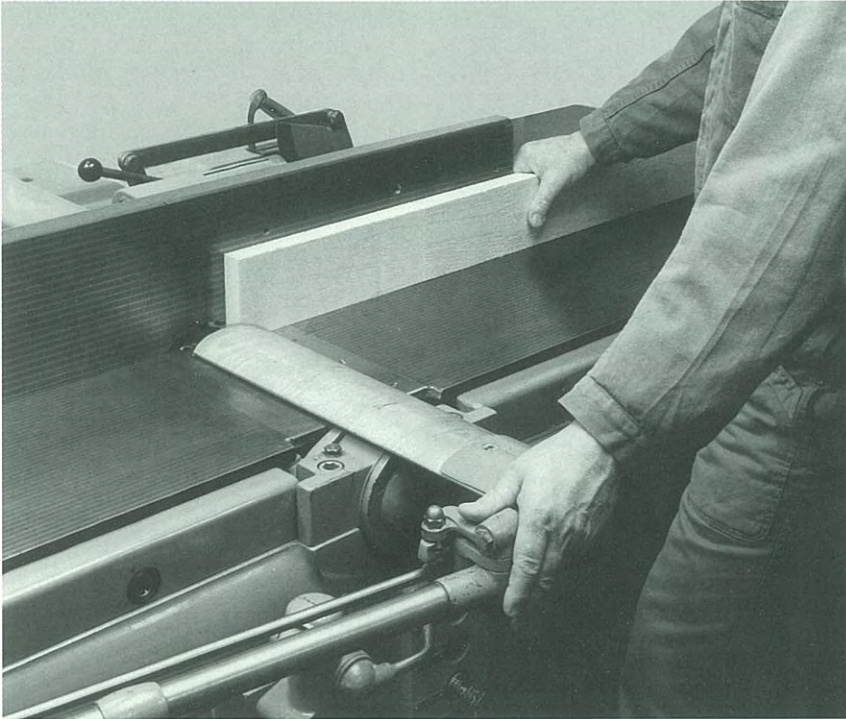
205626



Sobald als möglich das Werkstück mit beiden Händen auf dem Abrichttisch weiter vorschieben.

*Bild 5*

205627



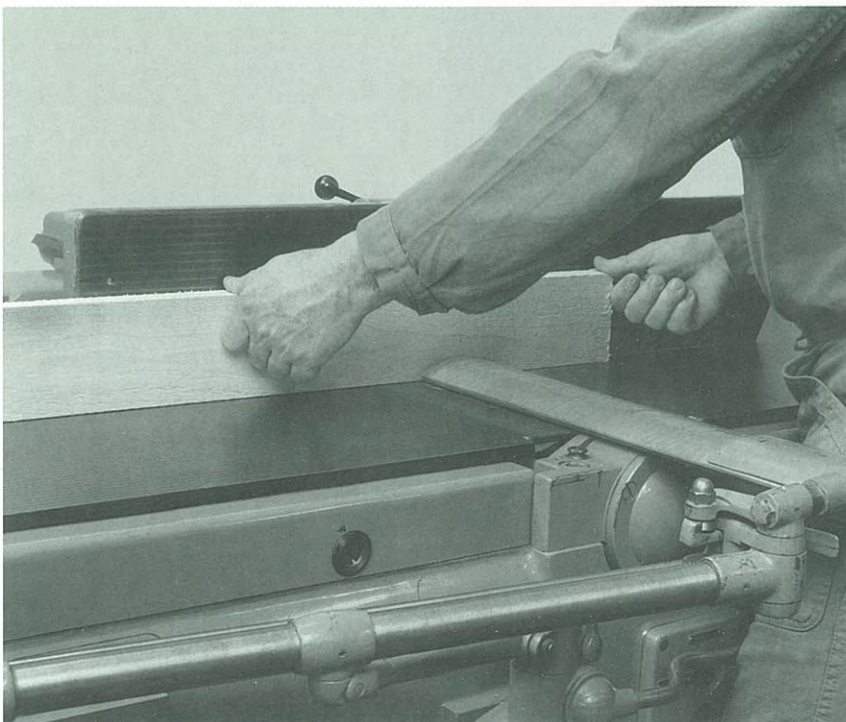
### Vorbereiten zum Fügen

Das Werkstück am Fügeanschlag anstellen und mit der rechten Hand ungefähr bis zur Vorderkante der Tischlippe des Zuführtisches vorschieben.

Die auf dem Tisch aufliegende Verdeckung mit der linken Hand bis an das Werkstück heranschieben.

Bild 6

205628

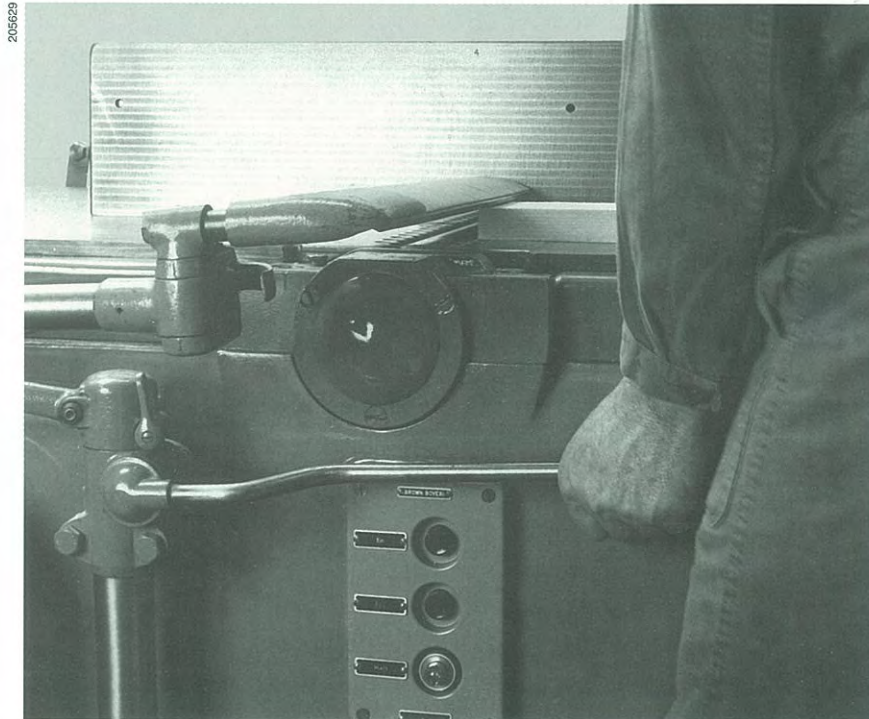


### Fügen

Das Werkstück mit der faustförmig geschlossenen linken Hand (Daumen auf dem Werkstück) gegen den Fügeanschlag und den Abrichttisch drücken. Das Werkstück mit der faustförmig geschlossenen rechten Hand (Daumen auf dem Werkstück) gleichmässig vorschieben.

Bild 7

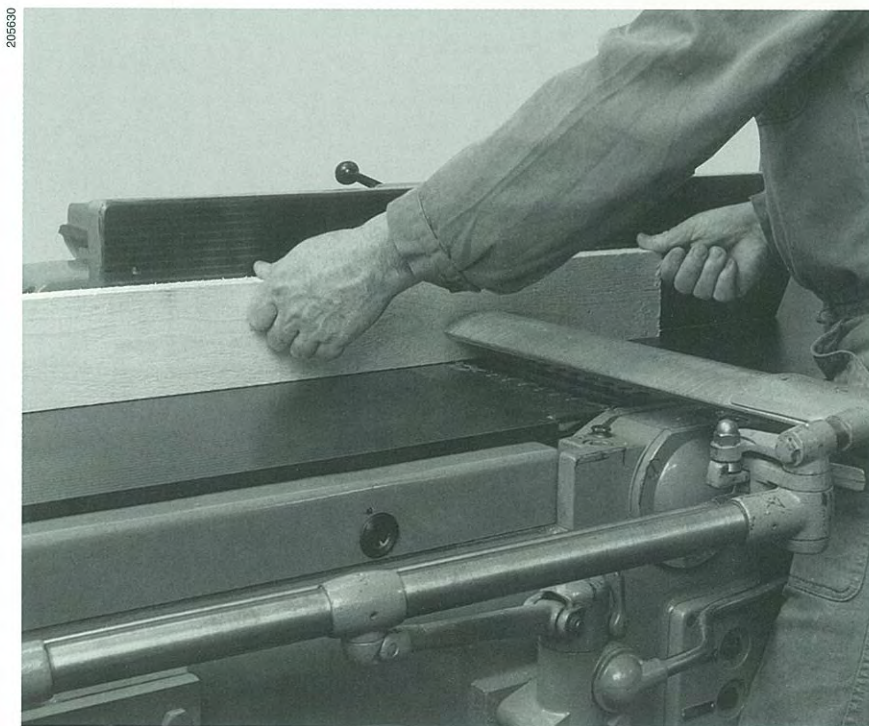
## 2.2 Mehrere Werkstücke gleicher Dicke



### Vorbereiten zum Abrichten

Die Verdeckung mit dem Schalthebel auf die Werkstückdicke einstellen (Bild 8). Ohne Verstellen des Schalthebels bleibt die Verdeckung in der eingestellten Höhenlage. Wenn die Verdeckung ohne Verstellen des Schalthebels von Hand angehoben oder abgesenkt wird, nimmt sie nach dem Loslassen die eingestellte Höhenlage selbsttätig wieder ein.

Bild 8



### Vorbereiten zum Fügen

Das Werkstück am Fügeanschlag anstellen und mit der rechten Hand ungefähr bis zur Vorderkante der Tischlippe des Zuführtisches vorschieben. Die Verdeckung mit der linken Hand an das Werkstück heranschieben (siehe Bild 6).

### Abrichten und Fügen

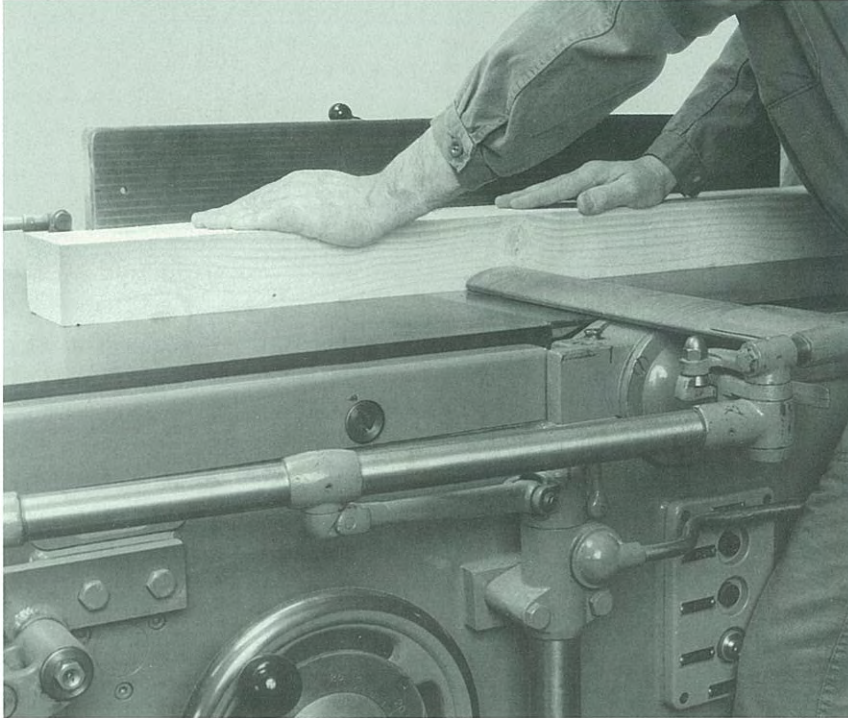
Vorgehen gemäss den Bildern 4, 5 und 7

Zum Fügen wird die für das Abrichten eingestellte Höhenlage der Verdeckung nicht verändert (Bild 9).

Bild 9

### 3 Abrichten und Fügen von Werkstücken über 65 mm Dicke

205631



#### **Abrichten**

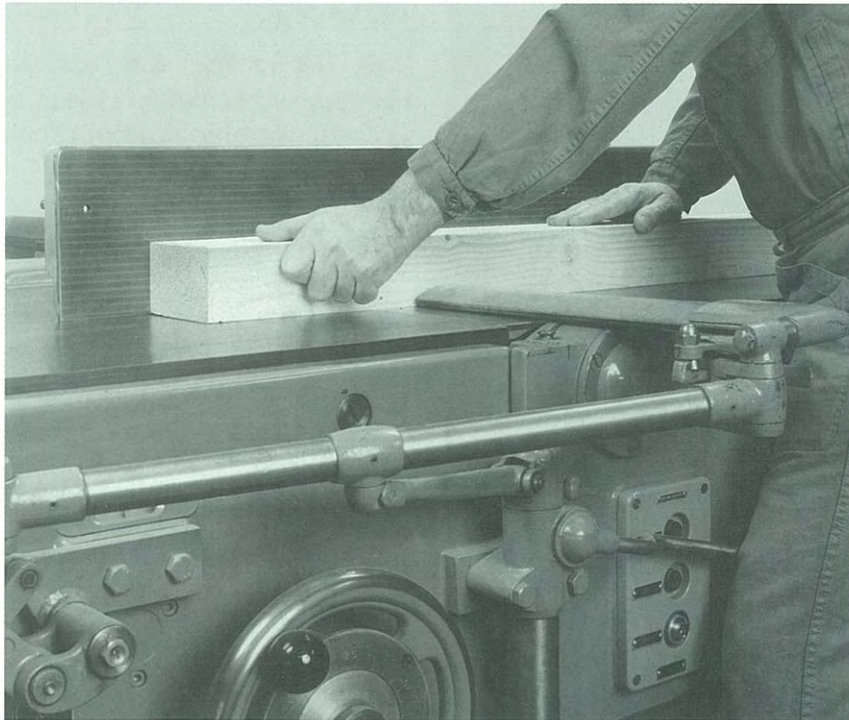
Die Verdeckung muss auf den Tisch gesenkt und bis an das Werkstück herangeschoben sein.

Das Werkstück mit flachen Händen **neben** der Verdeckung – entlang dem Fügeanschlag – abrichten.

*Bild 10*



205632

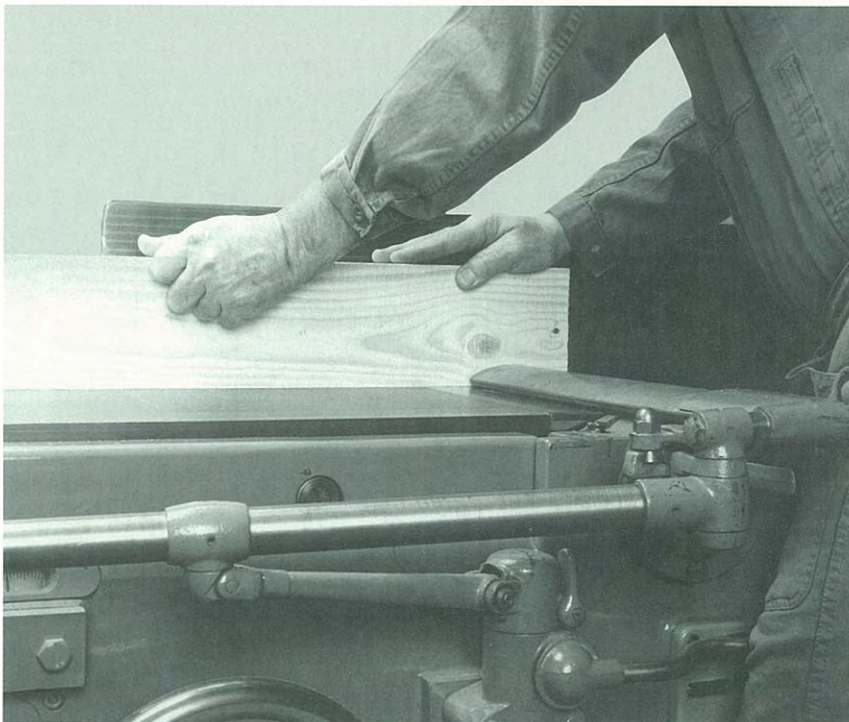


## Fügen

Das Werkstück mit beiden Händen vorschieben. Dabei ist die linke Hand faustförmig geschlossen und drückt das Werkstück gegen den Fügeanschlag und den Abrichttisch. Die rechte Hand liegt auf dem Werkstück auf.

Bild 11

205633



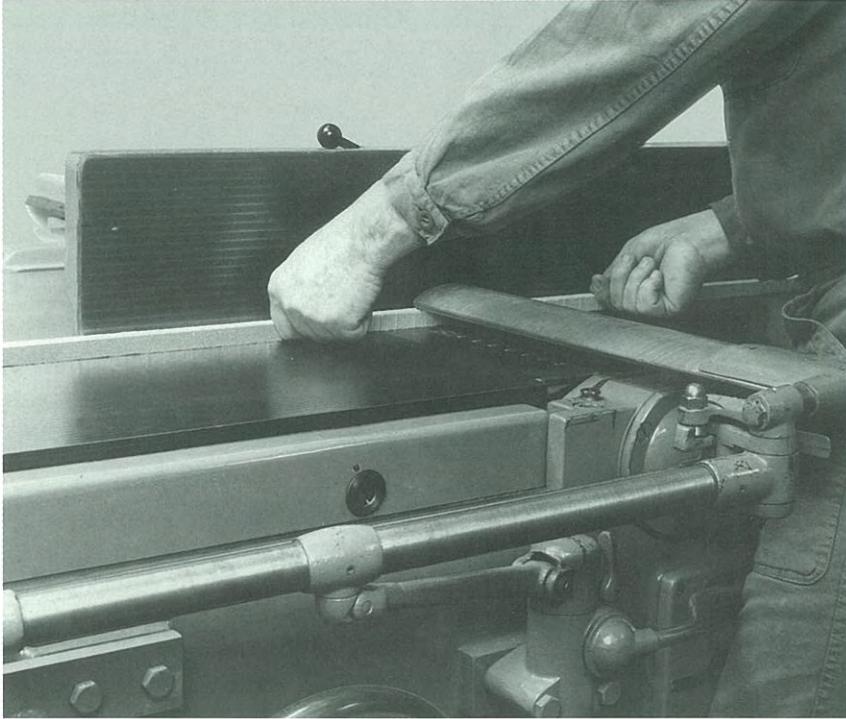
Auch beim Ausstossen muss die rechte Hand **auf** dem Werkstück aufliegen.

Bild 12

# 4 Abrichten und Fügen von Werkstücken mit kleinem Querschnitt

(Breite/Höhe kleiner als 15/15 mm, z. B. Leisten)

205634



## Abrichten

Das Werkstück mit flachen Händen vorschieben wie bei Werkstücken bis 65 mm Dicke (Bilder 3, 4 und 5).

## Fügen

Das Werkstück mit faustförmig geschlossenen Händen gegen den Fügeanschlag und den Tisch drücken und vorschieben.

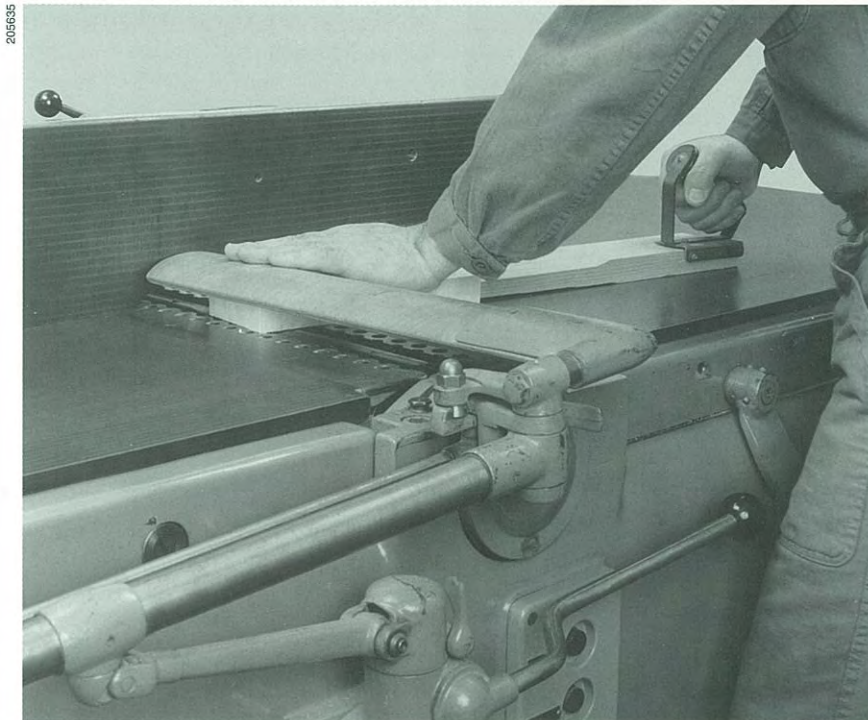
Die Verdeckung ist an den Fügeanschlag herangeschoben und liegt auf dem Werkstück auf (Bild 13).

*Bild 13*

## 5 Abrichten und Fügen von kurzen Werkstücken

### Vorbereiten zum Abrichten und Fügen

Vorgehen gemäss Bild 8.

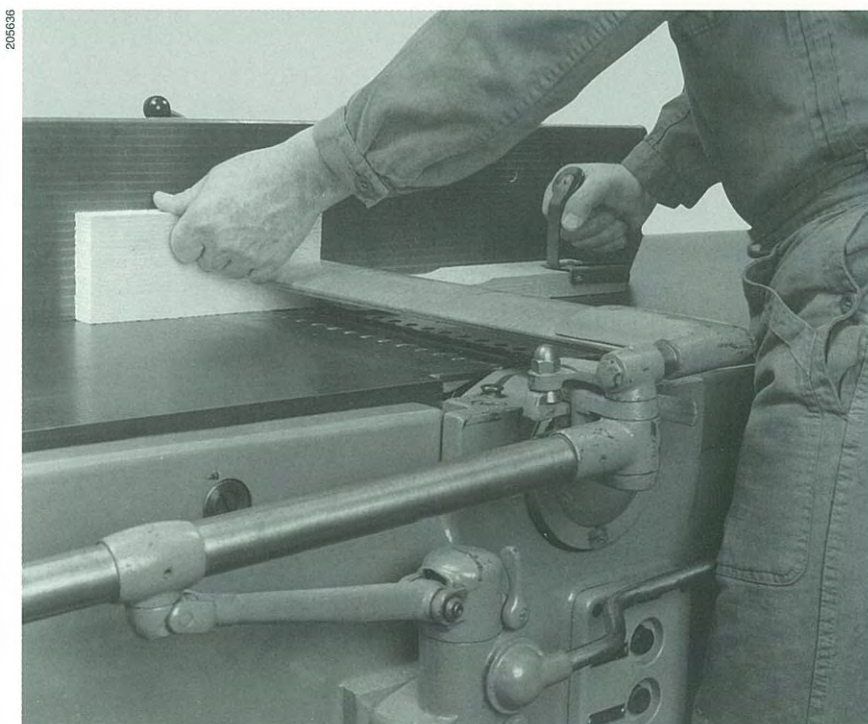


### Abrichten

Das Werkstück mit der flachen linken Hand auf den Zuführtisch drücken und mit dem Stossholz in der rechten Hand vorschieben (Bild 14). Mit der linken Hand über die Verdeckung gleiten und sobald das Werkstück auch auf dem Abrichttisch aufliegt, den Druck der linken Hand auf den Abrichttisch verlagern.

Das Stossholz darf nicht dicker sein als das abgerichtete Werkstück

Bild 14



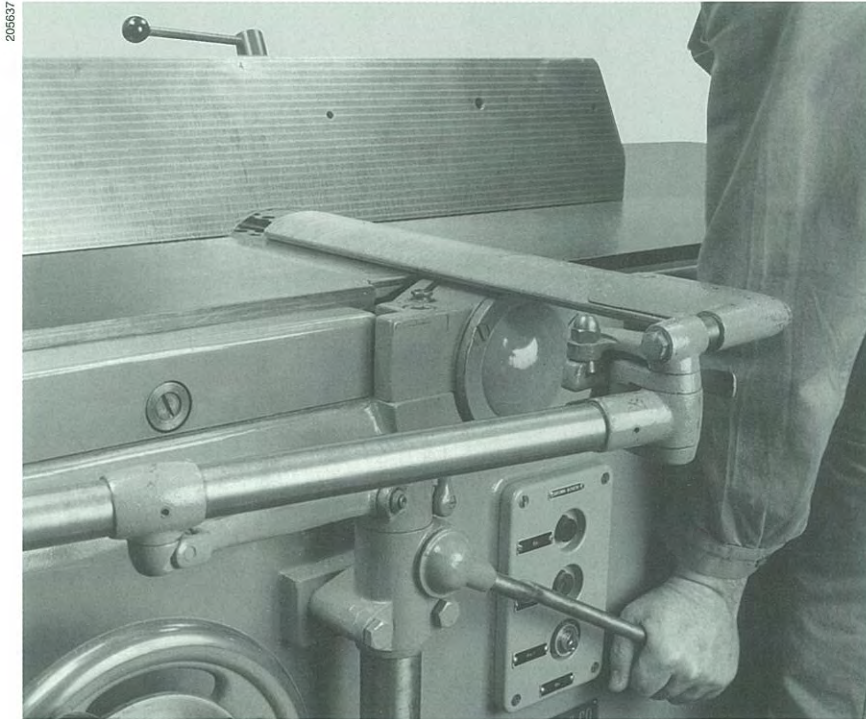
### Fügen

Das Werkstück mit der faustförmig geschlossenen linken Hand gegen den Fügeanschlag und den Abrichttisch drücken und mit dem Stossholz vorschieben.

Bild 15

# 6 Anschrägen oder Fasen

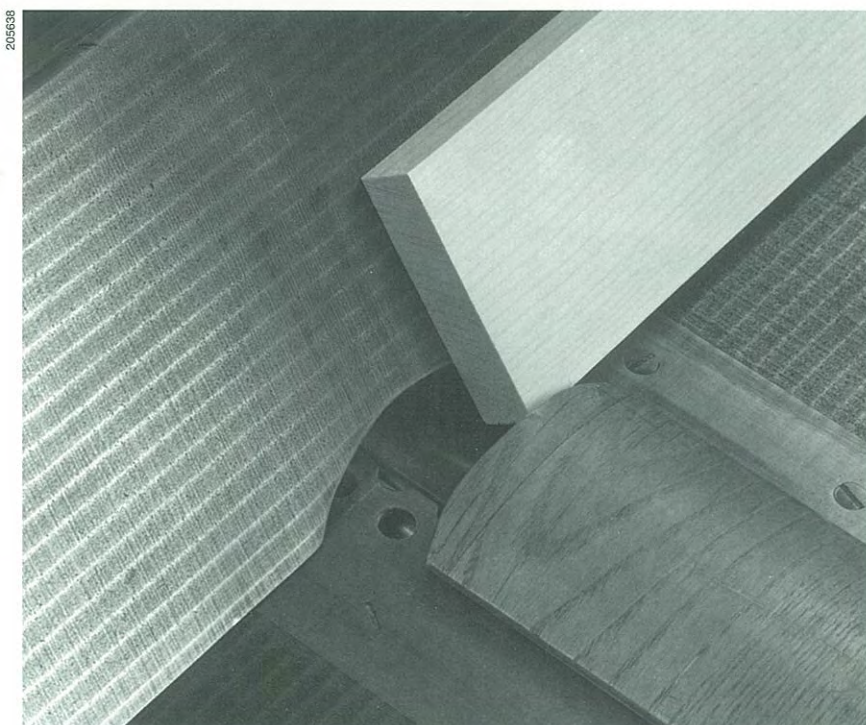
## 6.1 Anschrägen oder Fasen am Fügeanschlag



**Vorbereiten zum Anschrägen oder Fasen**

Den Schalthebel ganz nach unten stellen. In dieser Stellung des Hebels drückt die Verdeckung auf den Tisch.

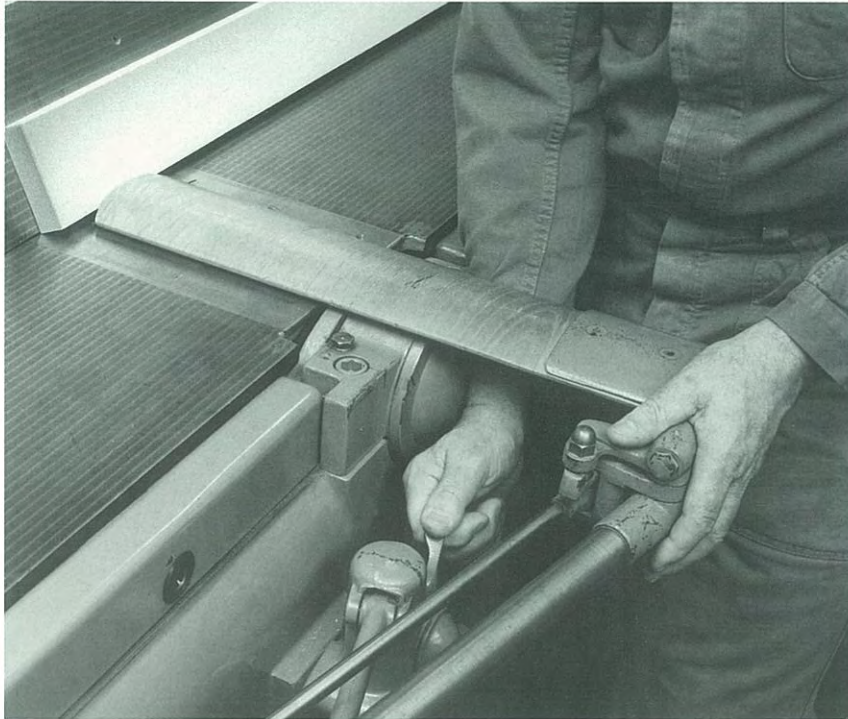
*Bild 16*



Das Werkstück mit der rechten Hand am schräg gestellten Fügeanschlag anstellen. Werkstück und Verdeckung wie im Bild gezeigt positionieren.

*Bild 17*

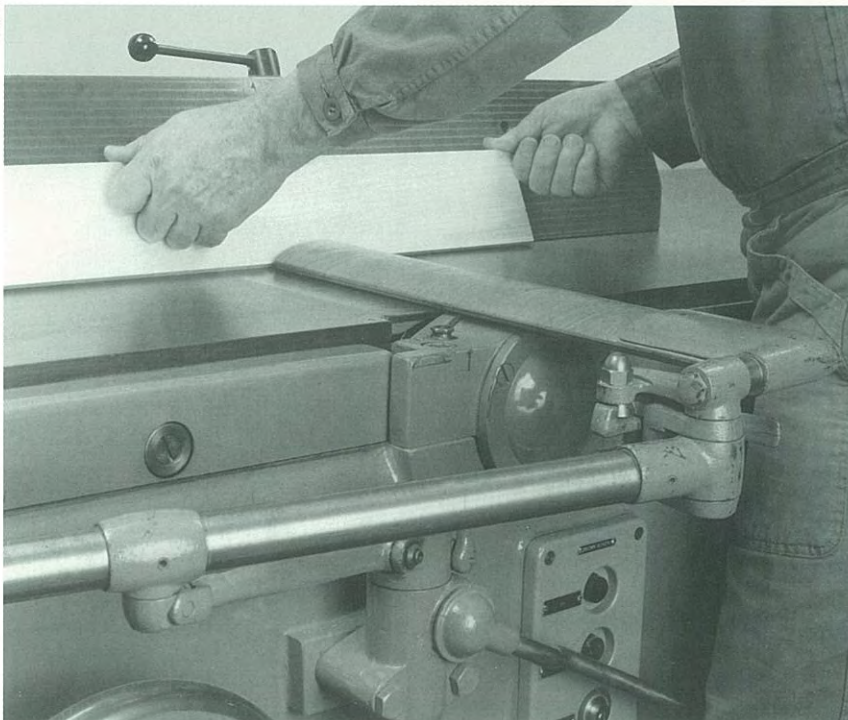
205639



Die Verdeckung mit der linken Hand leicht gegen das Werkstück drücken und den Klemmhebel mit der rechten Hand anziehen. Die Verdeckung ist dadurch seitlich blockiert und das Werkstück kann nicht mehr vom Fügeanschlag wegrutschen.

Bild 18

205640



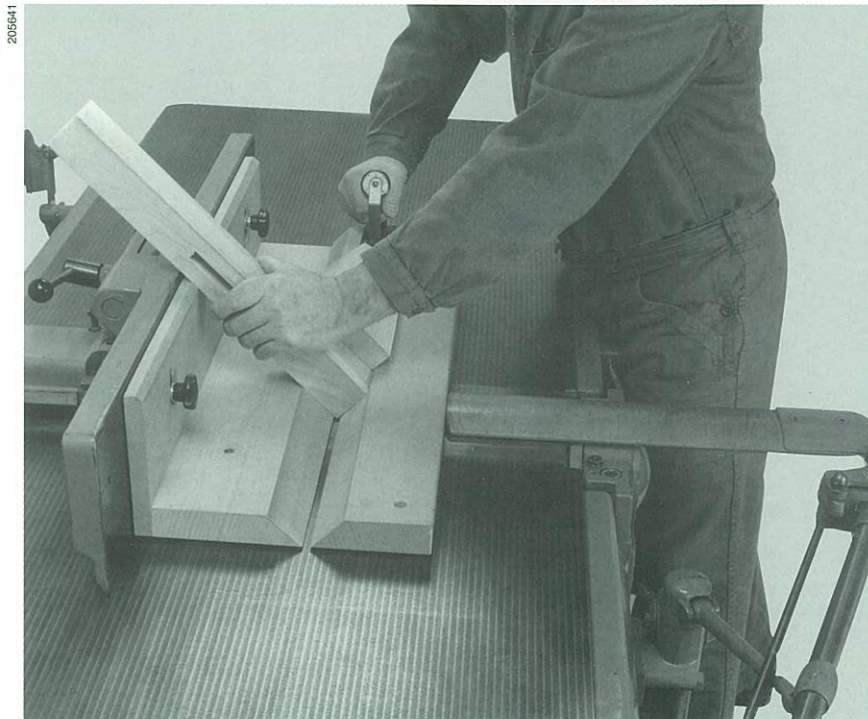
### **Anschrägen oder Fasen**

Das Werkstück mit der faustförmig geschlossenen linken Hand gegen den Fügeanschlag und den Abrichttisch drücken und mit der geschlossenen rechten Hand vorschieben.

Bild 19

## 6.2 Fasen mittels Faslehre

Die Faslehre ist zum Fasen von kurzen Kanten unerlässlich. Sie kann auch zum Fasen von langen Kanten benützt werden.



### Vorbereiten zum Fasen

Die Faslehre am Fügeanschlag festschrauben. Die Verdeckung bis an die Lehre heranschieben (Bild 20) und durch Anziehen des Klemmhebels (siehe Bild 18) seitlich blockieren.

### Fasen von kurzen Kanten

Das Werkstück vorschieben mit dem Spezialstossholz zum Fasen.

*Bild 20*

### Fasen von langen Kanten

Das Werkstück mit faustförmig geschlossenen Händen andrücken und vorschieben.

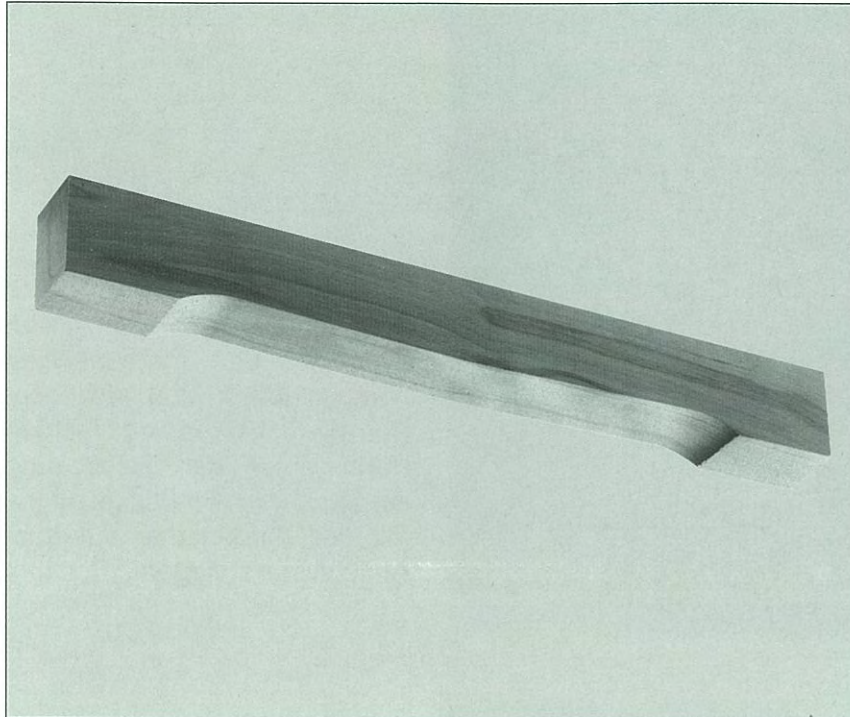
Die Anleitung zum Anfertigen der Faslehre (Bestell-Nr. AS 386.d) und die erforderlichen Metallteile können bezogen werden bei

Suva  
Bereich Sicherheitsprodukte  
Postfach  
6002 **Luzern**

Telefon 041 419 52 27  
Fax 041 419 58 80

# 7 Abgesetztes Hobeln

205642



## Wichtig

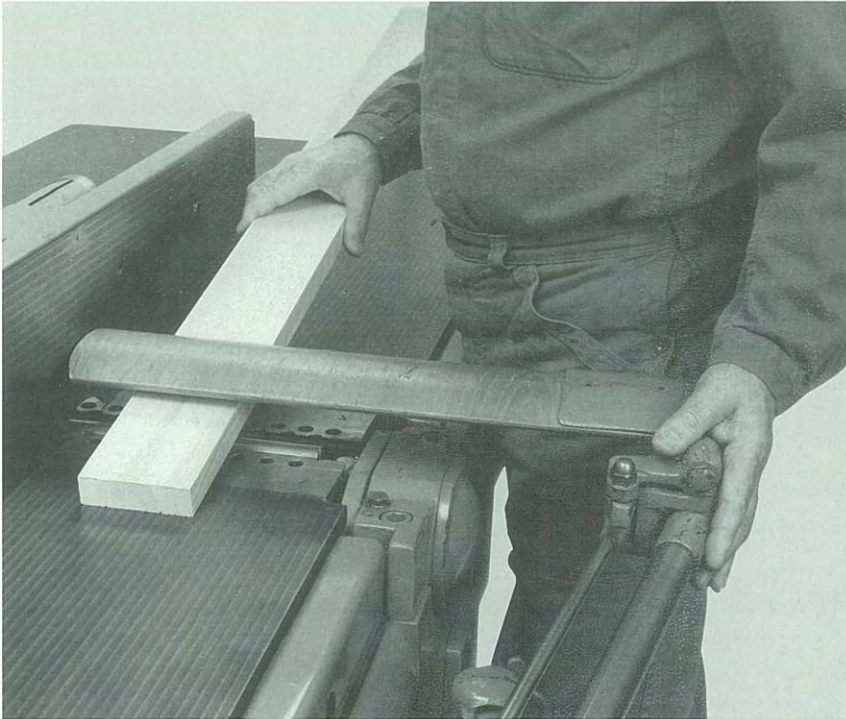
Wie beim Abrichten und Fügen darf auch beim abgesetzten Hobeln nur der Zuführtisch in der Höhe verstellt werden.

Beispiel eines Werkstückes

*Bild 21*

## 7.1 Abgesetztes Hobeln von Werkstücken bis 65 mm Dicke

205643

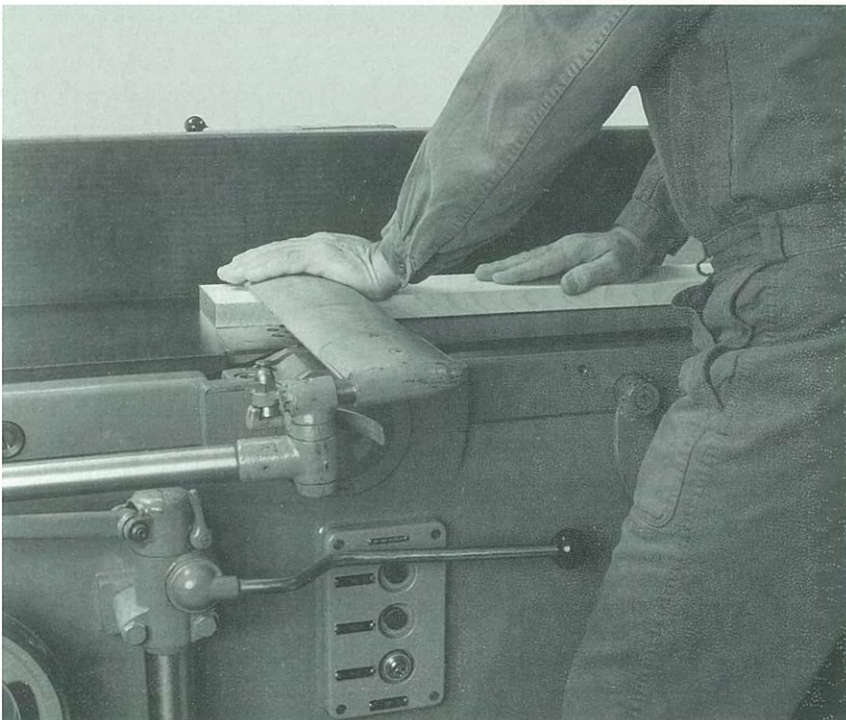


### Vorbereiten zum Einfahren

Die Verdeckung mit der linken Hand an den Fügeanschlag heranschieben und anheben. Das Werkstück mit der rechten Hand unter der Verdeckung hindurch – wie im Bild gezeigt – mit der Vorderkante auf dem Abrichttisch auflegen.

Bild 22

205644

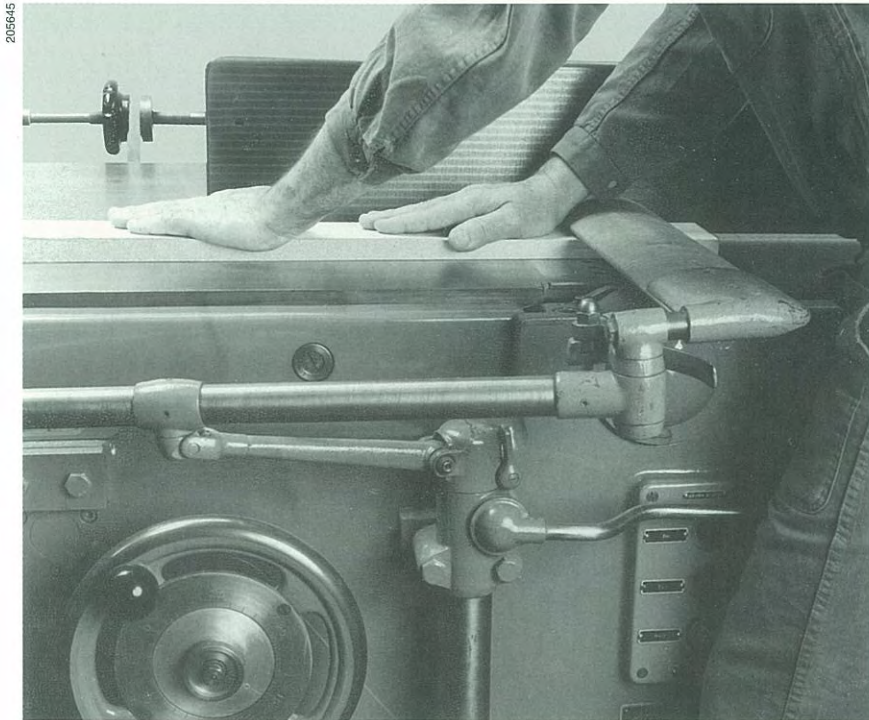


### Einfahren und Vorschieben

Das Werkstück auf den Zuführtisch absenken und wie beim Abrichten mit den flachen Händen vorschieben.

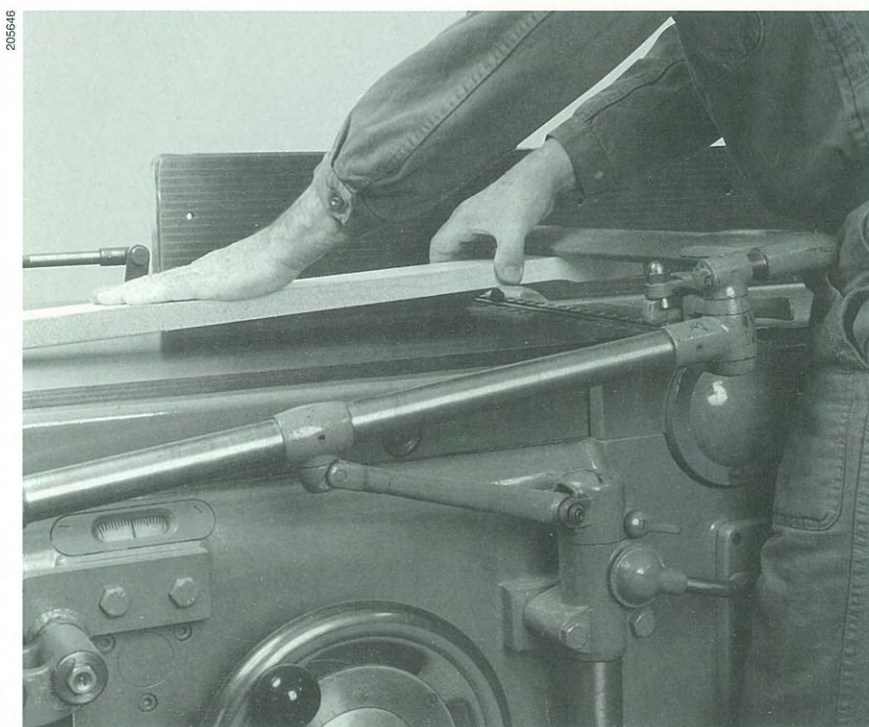
Bild 23





Sobald als möglich das Werkstück mit beiden Händen auf dem Abrichttisch weiter vorschieben.

*Bild 24*



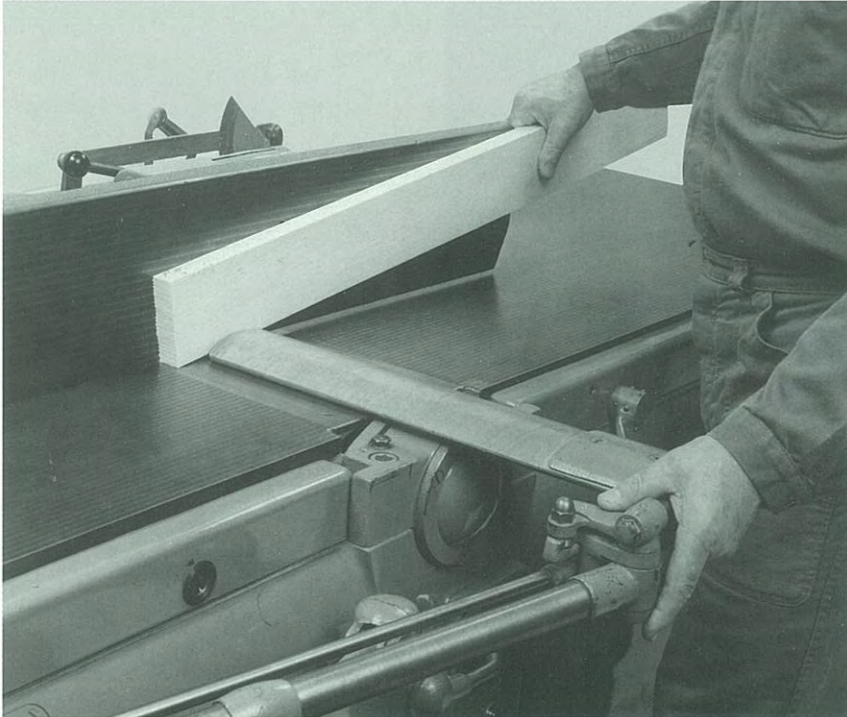
### **Ausfahren**

Das Werkstück nach der Verdeckung mit der rechten Hand fassen, anheben und wegnehmen.

*Bild 25*

## 7.2 Abgesetztes Hobeln von stehenden Werkstücken oder von Werkstücken über 65 mm Dicke

205647



### Vorbereiten zum Einfahren

Das Werkstück mit der rechten Hand am Fügeanschlag anschlagen und – wie im Bild gezeigt – mit der Vorderkante auf dem Abrichttisch auflegen. Die auf dem Tisch aufliegende Verdeckung mit der linken Hand an das Werkstück heranschieben.

Bild 26

205648

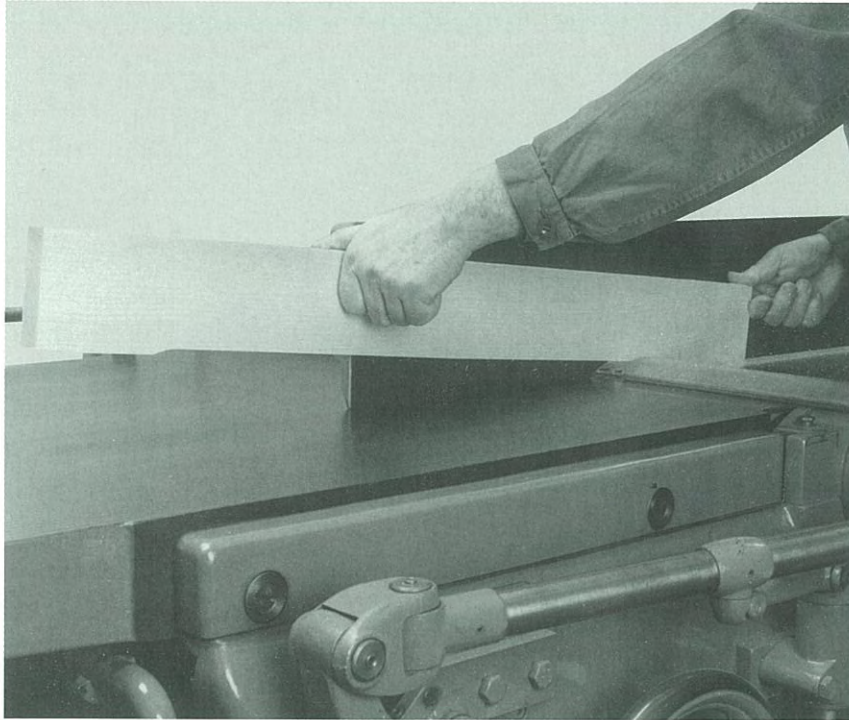


### Einfahren

Das Werkstück mit faustförmig geschlossenen Händen auf den Zuführtisch absenken. Dabei befinden sich **beide** Hände vor der Verdeckung.

Bild 27

205649



### **Vorschieben**

Das Werkstück mit faustförmig geschlossenen Händen vorschieben (siehe Bild 7).

### **Ausfahren**

Das Werkstück vorne – wie im Bild gezeigt – oder am hintern Ende fassen, anheben und wegnehmen.

*Bild 28*

Bestellnummer: 44003.d